

Trockenbaumonteur(in) gesucht

423 Zimmer auf 12 Etagen. Die bauen Sie perfekt aus.

Dabei sein, wenn Großes in Bewegung kommt. Die Montage vorgefertigter Bauelemente gewinnt mehr und mehr an Bedeutung. Das gilt vor allem für den Innenausbau. Hier sind Trockenbaumonteure gefragter denn je. Ob Hotel, Kongresszentrum oder Großraumdiskothek - durch ihre Arbeit gestalten sie die Funktionalität und den Charakter eines Gebäudes entscheidend mit.

Zu den Hauptaufgaben der Trockenbaumonteure gehört die Gestaltung von Decken, Wänden und Böden. Sie errichten Leichtbauwände inklusive Türen, ziehen Unterdecken ein oder stellen spezielle Fußbodenkonstruktionen her. Zudem sind Trockenbaumonteure auch Experten für Vertäfelungen von Wänden und Decken, z.B. in Konferenzräumen oder Kongresszentren. Je nach Funktion des Raumes sind dabei unterschiedliche Anforderungen an Akustik, Schalldämmung, Wärmedämmung und Feuerschutz zu berücksichtigen.

Trockenbaumonteure beherrschen eine Vielzahl von Verarbeitungstechniken und kennen sämtliche Materialien. Sie montieren Bauteile aus Holz und Holzwerkstoffen sowie aus Aluminium, Edelstahl, Buntmetall, Stahlblech, Gips, Kunststoff oder Keramik. Für schall- und wärmedämmende Konstruktionen verarbeiten sie auch Mineralfasermaterialien und Gipskartonplatten.

Die Entwicklung neuer Materialien, Montagesysteme und Verarbeitungstechniken im Bereich des Gebäudeausbaus erleichtert die Arbeit des Trockenbaumonteurs. Daneben sind Flexibilität und Weiterbildung für den Trockenbaumonteur unerlässlich.



Die wichtigsten Arbeiten des Trockenbaumonteurs:

- Anfertigen von technischen Zeichnungen und Einbauplänen
- Vorbereiten der Untergründe für weitere Arbeiten
- Montieren von Unterkonstruktionen
- Verputzen und Spachteln von Flächen
- Herstellen von Montagewänden
- Montieren von Unterdecken
- Holzverkleidung (Beplanken) von Decken und Wänden anfertigen
- Einbauen von Fußbodenkonstruktionen
- Herstellen von Spezialkonstruktionen (z.B. im Messebau)
- Befestigen von Dämmstoffen (Wärme-, Kälte-, Schall- u. Brandschutz)
- Dokumentieren aller Arbeitsergebnisse

Da stimmt auch der "Schotter"

Die Ausbildungsvergütung*:

1. Ausbildungsjahr	850,00 €
2. Ausbildungsjahr	1.200,00 €
3. Ausbildungsjahr	1.475,00 €

*seit 01.05.2018

Ihr Ausbildungsweg.

Da werden Sie zum Profi.

In kaum einem anderen Wirtschaftszweig gibt es so vielfältige Anforderungen an das Können der Fachkräfte wie in der Bauwirtschaft. Das gilt natürlich auch für Trockenbaumonteure. Entsprechend hoch ist die Qualität der Ausbildung. Neben der Ausbildung im Betrieb und dem theoretischen Unterricht in der Berufsschule bekommen Sie eine solide betriebs- und gewerkeübergreifende Unterweisung in allen praktischen Fertigkeiten, die später gebraucht werden. Speziell dafür steht bundesweit ein flächendeckendes Netz überbetrieblicher Ausbildungszentren zur Verfügung, das in seiner Art einmalig in Deutschland ist.

Abwechslung garantiert.

Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und verläuft in zwei Stufen.

Facharbeiterausbildung in Stufen.



Stufe 1 dauert zwei Jahre und beinhaltet die gewerkeübergreifende Grundbildung und die Fachbildung im Ausbau. Mit dem Abschluss dieser Stufe sind Sie Ausbaufacharbeiter, Schwerpunkt Trockenbau. Der Anteil der überbetrieblichen Ausbildung beträgt bis zu 33 Wochen. In dieser Zeit werden vor allem umfassende Einblicke in bauliche Zusammenhänge vermittelt. Einen Schwerpunkt bilden dabei handwerkliche Kenntnisse aus dem Trockenbau und aus verwandten Bauberufen.

Stufe 2 erstreckt sich über das dritte Ausbildungsjahr. Hier erfolgt die Spezialisierung im Trockenbau mit abschließender Facharbeiterprüfung zum Trockenbaumonteur. Der Anteil der überbetrieblichen Ausbildung beträgt vier Wochen.

Trockenbaumonteur(in) gesucht

Machen Sie Karriere. Und bitte - machen Sie schnell.

Kaum fertig, geht's weiter.

In der Bauwirtschaft besteht auch in den kommenden Jahren hoher Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften. Tendenz: steigend.

Mit der abgeschlossenen Ausbildung zum Trockenbaumonteur eröffnen sich erstklassige Möglichkeiten, beruflich schnell voran zu kommen.

Bereits nach einigen Jahren Berufspraxis und durch gezielte Weiterbildung können Sie zum Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüften Polier / Industriemeister aufsteigen.

Aufstieg in der Bauwirtschaft	
Geprüfter Polier / Industriemeister	
Werkpolier	↑
Vorarbeiter	↑
Spezialfacharbeiter	↑
Facharbeiter	↑
STUFENAUSBILDUNG	↑

Die Weichen rechtzeitig stellen: Ihre Sprungbretter auf die Führungsebene

Dringender denn je braucht die deutsche Bauwirtschaft junge Menschen mit Führungsambitionen, die komplizierte Abläufe auf einer modernen Baustelle planen und Teams in ihre Arbeiten einweisen und leiten. Dafür sind vertiefte Kenntnisse in der Bauausführung und beim Material- und Maschineneinsatz, aber auch planerische und organisatorische Fähigkeiten Voraussetzung.

Für die einzelnen Bauberufe gilt es, sich je nach Bundesland im Rahmen von kombinierten Bildungsgängen weiterzuqualifizieren:

Doppelqualifikation erwerben:

Die gestufte Ausbildung in der Bauwirtschaft macht es möglich, durch eine kurze Anschlussausbildung von nur einem Jahr einen zweiten Berufsabschluss zu erwerben, der optimal zu dem ersten Abschluss passt und neue erweiterte Berufschancen bietet.

Beispielsweise bietet sich für den Trockenbaumonteur der Abschluss zum Zimmerer an.

Berufsausbildung + Fachhochschulreife:

Hier können Auszubildende mit einem mittleren Schulabschluss neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung mit Zusatzunterricht in der Berufsschule die Fachhochschulreife erreichen. Der Aufnahme eines Studiums nach der Ausbildung steht dann nichts mehr im Wege.

Studium nach der Meisterausbildung:

Außerdem können Meister je nach Bundesland mit und ohne Zugangsprüfung auch ohne Abitur oder Fachhochschulreife direkt ein Studium aufnehmen.

Ausbildung und Studium / Duales Studium:

Schulabgänger mit Fachhochschul- bzw. Hochschulreife haben die Chance, erweiterte Qualifikationen im Rahmen eines dualen Studienganges zu erwerben. Dabei werden Ausbildung und Studium an einer Fachhochschule zeitlich und inhaltlich miteinander verzahnt. Die Absolventen erhalten auf diese Weise zwei Berufsabschlüsse und haben eine erhebliche Zeitersparnis im Karriereaufbau. Näheres dazu finden Sie unter www.werdebauingenieur.de.



Interessiert?

Hier finden Sie weitere Informationen!

*Bau-
Ausbildung
ist Zukunft*

www.bauausbildung.com